


# AGORA

Intermodal Terminals  
Marco Polo Common Learning Project


**Identification of Swap Bodies and Semi-Trailers**  
**Uwe Sondermann, KombiConsult GmbH**

**Frankfurt am Main – November 09, 2010**




2010-11-09  
Chart 1

Einführung des ILU-Codes für Wechselbehälter und Sattelanhänger (EN 13044)




## Identitätsmarkierung von Wechselbehältern


<p><b>Aktuelle Kodifizierung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Seit 70er Jahren</li> <li>■ Europäischer Bahnverkehr</li> <li>■ Individuelle Eigentümerkennzeichnung</li> <li>■ Kodifizierungsschild des EVU oder KV-Operators:             <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bahngerecht/normgerecht gebaut</li> <li>▪ Profilcode</li> <li>▪ Eigentümeridentifizierung</li> </ul> </li> </ul>	<p><b>Europäische Norm EN13044</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ seit 8 Jahren</li> <li>■ Kompatibel mit dem BIC-Code für Container</li> <li>■ Praktisch nicht umgesetzt</li> <li>■ <b>Am 29.10.2010 erneuert und verabschiedet:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➢ Hersteller/Zertifizierungsgesellschaft</li> <li>➢ Hersteller</li> <li>➢ Eigentümer/Betreiber/Vermieter</li> </ul> </li> </ul>
---	--



- D.h. Trennung Profilcode (bauartbedingt = Hersteller) und Eigentümer-Code (wechselt bei Verkauf/Vermietung)



2010-11-09  
Chart 2

Einführung des ILU-Codes für Wechselbehälter und Sattelanhänger (EN 13044) 

### BIC\*-Code für den weltweiten Seeverkehr


Eigentümerschlüssel	Registriernummer	Prüfziffer
<b>ABCU</b>	001234	<b>3</b>

Vergabe durch Internat. Organisation **BIC**  
 Vierte Stelle: Typ der Ladeeinheit (ISO6346)  
 „U“ = Container  
 „J“ = Ausrüstungen  
 „Z“ = Anhänger


Freie Vergabe durch Eigentümer

Vorgegebenes Berechnungsverfahren

Rd. 2000 Eigentümer-Codes rd. 15 Millionen Container weltweit identifiziert  
 1.700 Euro einmalig  
 400 Euro/Jahr  
 \* BIC = Bureau Internationale de Conteneurs, Paris



2010-11-09  
Chart 3

Einführung des ILU-Codes für Wechselbehälter und Sattelanhänger (EN 13044) 

### ILU-Code (bisher „EUROCODE“) nach EN 13044

Eigentümerschlüssel	Registriernummer	Prüfziffer
<b>ABCE</b>	001234	<b>3</b>


Vergabe durch Internat. Organisation **UIRR**  
 Vierte Stelle: Typ der Ladeeinheit (**NEU**)  
 „A, B, C, D, K“

Freie Vergabe durch Eigentümer


Vorgegebenes Berechnungsverfahren

250 Euro einmalig  
 50 Euro/Jahr

Vergabe durch UIRR, Brüssel




2010-11-09  
Chart 4


Einführung des ILU-Codes für Wechselbehälter und Sattelanhänger (EN 13044) 

**Vorteile für alle Beteiligten**

Vorteile	Log	Op	EVU	Zoll
Vereinfachter KV-Zugang da Hersteller kodifiziert	■			
Vergrößerung des Potentials, da alle genormten Behälter unmittelbar im KV einsetzbar		■	■	
Eigene Nummerierung analog BIC-Code	■			
Keine neue Kodifizierung bei Kauf/Verkauf gebrauchter LE	■			
Einheitliche Eigentümerkodifizierung aller LE (BIC weltweit; ILU für Wb und Sah)	■	■	■	■
EDV gerechter Code mit Prüfziffer reduziert Eingabefehler	■	■	■	■
OCR-Eignung (optische Schriftkennung)	■	■	■	■
Kompatibilität mit TAF-TSI (Information im bahverkehr) COM 62/2006	■	■	■	■




**KombiConsult**  
2010-11-09  
Chart 5

Einführung des ILU-Codes für Wechselbehälter und Sattelanhänger (EN 13044) 

**Umsetzungsplan der in der INTERUNIT Bahnen/Operateure**

- 11/2010: Werbebroschüre zur Bekanntmachung der Norm
- 1.7.2011 Beginn der Vergabe der ILU-Codes durch UIRR
- Bahnen und UIRR-Gesellschaften vergeben neue Codifizierungsschilder
- 1.7.2014: Bahnen und UIRR-Gesellschaften akzeptieren nur noch Ladeeinheiten mit BIC- oder ILU-Code
- 1.7.2019: Bahnen und UIRR-Gesellschaften akzeptieren nur noch europäische LE mit neuen Codifizierungsschildern



**KombiConsult**  
2010-11-09  
Chart 6



Einführung des ILU-Codes für Wechselbehälter und Sattelanhänger (EN 13044)



Press Release / Pressemitteilung INTERUNIT (www.UIRR.com)



International Union of Road-haul Combined Transport Companies

Press Release November 2, 2010

CEN adopts EN13044

The European Committee for Standardization (CEN) has adopted with a unanimous majority the revised standard EN13044 for the marking of combined transport units (CTUs). This will bring a harmonized nomenclature in the identification of swapbodies and semi-trailers used in combined transport.

- The identification of swapbody leading units consists of three steps which will be sequential:
  1. Proof whether the leading unit has been built to the required technical standards.
  2. Proof of the geographic, technical and other data which will make the unit suitable for transportation.
  3. Owner identification.

With a view to the scope of a leading unit has to apply as a whole, depending on combined transport category for individual countries, the EU will in future be followed by its manufacturer across Europe with corresponding certification and a single process.

The main identification of swapbodies and semi-trailers used in Combined Transport will follow a similar process as with machine components the so-called EC-codes for these are issued by the Technical Bureau International des Conjointes (TBC) which is currently not sufficient. The TBC's codes would not be sufficient if it were not for the fact that the TBC's codes are not based on the standards of EN13044. However, the EC-codes may be considered as a first step towards a common European.

Every European transport company who wants to be able to transport its vehicles in combined transport may apply for owner identification, the revised ILU-codes, in compliance with EN13044, approved by UIRR from 1st July 2011.



Press Release November 2, 2010

CEN adopts EN13044

The European Committee for Standardization (CEN) has adopted with a unanimous majority the revised standard EN13044 for the marking of combined transport units (CTUs). This will bring a harmonized nomenclature in the identification of swapbodies and semi-trailers used in combined transport.

- The identification of swapbody leading units consists of three steps which will be sequential:
  1. Proof whether the leading unit has been built to the required technical standards.
  2. Proof of the geographic, technical and other data which will make the unit suitable for transportation.
  3. Owner identification.

With a view to the scope of a leading unit has to apply as a whole, depending on combined transport category for individual countries, the EU will in future be followed by its manufacturer across Europe with corresponding certification and a single process.

The main identification of swapbodies and semi-trailers used in Combined Transport will follow a similar process as with machine components the so-called EC-codes for these are issued by the Technical Bureau International des Conjointes (TBC) which is currently not sufficient. The TBC's codes would not be sufficient if it were not for the fact that the TBC's codes are not based on the standards of EN13044. However, the EC-codes may be considered as a first step towards a common European.

Every European transport company who wants to be able to transport its vehicles in combined transport may apply for owner identification, the revised ILU-codes, in compliance with EN13044, approved by UIRR from 1st July 2011.



Internationaler Verband der Gesellschaften für den kombinierten Verkehr (UIRR)

Pressemittlung November 2, 2010

CEN nimmt EN13044

Das Europäische Komitee für Normung (CEN) hat mit einer einstimmigen Mehrheit den überarbeiteten Standard EN13044 zur Kennzeichnung von kombinierten Transporteinheiten (CTU) angenommen. Dies bringt eine harmonisierte Nomenklatur für die Identifizierung von Wechselbehältern und Sattelanhängern im kombinierten Verkehr.

- Die Identifizierung von Wechselbehältern, die aus drei Schritten besteht, wird wie folgt sein:
  1. Prüfung, ob der Behälter den technischen Anforderungen entspricht, die harmonisiert sein müssen.
  2. Prüfung, ob ein Behälter für den kombinierten Verkehr geeignet ist, wobei die geografischen, technischen und anderen Daten, die seine Eignung für den kombinierten Verkehr belegen, bestätigt werden.
  3. Eigentümerkennung.

Mit Blick auf den Umfang der Anwendung der Norm wird die gesamte, je nach Land unterschiedliche, Zulassung für den kombinierten Verkehr in Zukunft durch eine einheitliche Zertifizierung und einen gemeinsamen Prozess für die gesamte Europäische Union ersetzt werden.

Die Hauptkennung von Wechselbehältern und Sattelanhängern, die im kombinierten Verkehr eingesetzt werden, wird einem ähnlichen Prozess wie bei den Komponenten der so genannten EC-Codes folgen, die derzeit vom Internationalen Technischen Büro für den kombinierten Verkehr (ITB) vergeben werden. Die ITB-Codes sind derzeit nicht ausreichend, da sie nicht auf den Standards der EN13044 basieren. Dennoch können die EC-Codes als erster Schritt zu einer gemeinsamen europäischen Kennzeichnung angesehen werden.

Jede europäische Transportgesellschaft, die ihren LKW für den kombinierten Verkehr einsetzen möchte, kann sich zur Eigentümerkennung der überarbeiteten ILU-Codes, die im Einklang mit EN13044, ab dem 1. Juli 2011 von UIRR genehmigen lassen.



Pressemittlung November 2, 2010

CEN nimmt EN13044

Das Europäische Komitee für Normung (CEN) hat mit einer einstimmigen Mehrheit den überarbeiteten Standard EN13044 zur Kennzeichnung von kombinierten Transporteinheiten (CTU) angenommen. Dies bringt eine harmonisierte Nomenklatur für die Identifizierung von Wechselbehältern und Sattelanhängern im kombinierten Verkehr.

- Die Identifizierung von Wechselbehältern, die aus drei Schritten besteht, wird wie folgt sein:
  1. Prüfung, ob der Behälter den technischen Anforderungen entspricht, die harmonisiert sein müssen.
  2. Prüfung, ob ein Behälter für den kombinierten Verkehr geeignet ist, wobei die geografischen, technischen und anderen Daten, die seine Eignung für den kombinierten Verkehr belegen, bestätigt werden.
  3. Eigentümerkennung.

Mit Blick auf den Umfang der Anwendung der Norm wird die gesamte, je nach Land unterschiedliche, Zulassung für den kombinierten Verkehr in Zukunft durch eine einheitliche Zertifizierung und einen gemeinsamen Prozess für die gesamte Europäische Union ersetzt werden.

Die Hauptkennung von Wechselbehältern und Sattelanhängern, die im kombinierten Verkehr eingesetzt werden, wird einem ähnlichen Prozess wie bei den Komponenten der so genannten EC-Codes folgen, die derzeit vom Internationalen Technischen Büro für den kombinierten Verkehr (ITB) vergeben werden. Die ITB-Codes sind derzeit nicht ausreichend, da sie nicht auf den Standards der EN13044 basieren. Dennoch können die EC-Codes als erster Schritt zu einer gemeinsamen europäischen Kennzeichnung angesehen werden.

Jede europäische Transportgesellschaft, die ihren LKW für den kombinierten Verkehr einsetzen möchte, kann sich zur Eigentümerkennung der überarbeiteten ILU-Codes, die im Einklang mit EN13044, ab dem 1. Juli 2011 von UIRR genehmigen lassen.



KombiConsult

2010-11-09 Chart 9